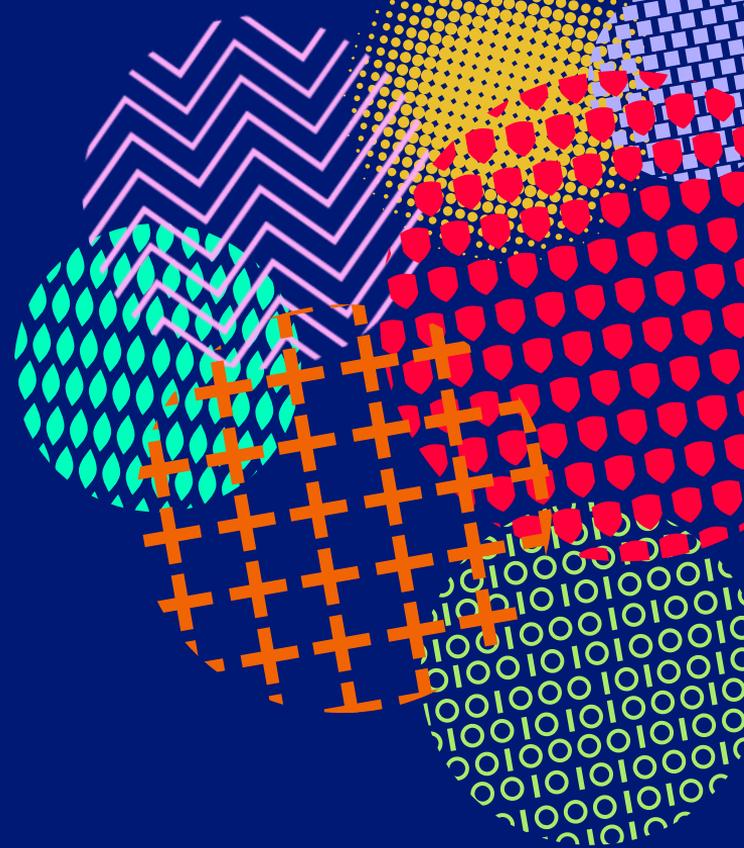


**ARBEIT:
SICHER+
GESUND**

„Klimawandel und Auswirkungen auf die Arbeitswelt“

Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat IIIb4, Dr. Götz Richter



Arbeit: Sicher + Gesund

- neue Anforderungen
 - Klimakrise, Pandemie, Digitalisierung, demografischer Wandel oder Fachkräftesicherung
- altes Ziel
 - Arbeit menschengerecht gestalten
 - praxisstaugliche Lösungen



Klimawandel und Arbeitswelt



- neue und zugespitzte Fragen
 - Wie verändern sich Arbeitsbedingungen und Arbeitsprozesse?
 - Wie muss sich der Arbeitsschutz weiterentwickeln?
 - Welche Auswirkungen auf Produktivität und Wertschöpfung sind zu erwarten?
- Vier Themenforen und ein Workshop in 2023 – Ziele:
 - neue Anforderungen an Unternehmen und Beschäftigte identifizieren,
 - die Herausforderungen der Arbeitsschutz-Akteur*innen beschreiben,
 - Rahmenbedingungen benennen und
 - erste Lösungsansätze zu skizzieren.

Relevant für Arbeitsschutz

Risikofaktor	Wirkung auf Beschäftigte (Beispiele)
Hitze	Beeinträchtigung geistiger und körperlicher Leistungsfähigkeit, Unfälle, Organschädigungen (Herz, Nieren, Gehirn)
Solare UV-Strahlung	Haut- und Augenschädigung, Hautkrebs, Katarakt, Immunsuppression
Infektionskrankheiten	durch Stechmücken und Zecken übertragene Infektionen (Lyme-Borreliose, Malaria)
Pflanzliche und tierische Allergene und Toxine	Heuschnupfen, Asthma, Kontakt-Dermatitis
Extremwetterereignisse	unmittelbare Gefährdung durch mechanische Wirkungen des Windes, Ertrinken oder Blitzschlag

- Faktoren mit Bezug zum Klimawandel
- aber auch andere Themen, wie Recycling- (bspw. Batterieaufbereitung, potentiell Krebsgefahr -Cobalt/Nickel bei Lithium-Ionen-Akkus) oder
- Wasserstoff-Wirtschaft
- Dachdecker UV und Hitze (Sommergeld)

Agenda



Arbeit: Sicher + Gesund



Klimawandel



Themenforum Gesundheit



Themenforum Infrastruktur & Sicherheit



Themenforum Produktivität & Lieferkette



Themenforum Kommunikation



Praxisveranstaltung Hitzeschutz

Themenforum Gesundheit



→ Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Gesundheit der Arbeitswelt?

- Stand der Forschung
- Herausforderungen für die Praxis
- Vernetzung von Wissensträger*innen
- Speaker*innen: Nermin Fazlic (BMAS), Maike Voss (KLUG, CPHP), Dr. med. Andreas Tautz (Deutsche Post DHL), Prof. Dr. Thomas Alexander (BAuA), Dr. Julia Schröder (BKK Dachverband), André Große Jäger (BMAS)

Die zentralen Erkenntnisse



01 Kommunikation

- übergreifender Austausch
- Wissen und Kompetenzen bündeln
- gemeinsam Lösungen finden
- Unternehmen als Plattform nutzen

02 Prävention

- Klimakompetenz stärken
- von der Absichtsänderung zur Verhaltensänderung
- Wissensvermittlung: Co-Benefits zwischen Klimaschutz und Gesundheit

03 Arbeitsschutz

- übergreifend denken
- verschiedene Tätigkeiten und Arbeitsstätten berücksichtigen
- Hitzeschutz und Umgang mit Gefahrstoffen besonders relevant
- soziale Gerechtigkeit mitdenken

Themenforum Infrastruktur & Sicherheit



- Fokus
 - Sicherheit, Gesundheit und Produktivität hängen von funktionierenden Infrastrukturen ab
 - Klimawandelauswirkungen wie Extremwetterereignisse können die Stabilität von Arbeits- und Versorgungsprozessen gefährden

Speaker*innen: Tobias Geiger (Deutscher Wetterdienst), Marie-Luise Beck (Deutsches Klima Konsortium), Dr. Alexander Götz (Verband kommunaler Unternehmen), Martin Neudecker (Industrie- und Handelskammer), André Große Jäger (BMAS)

Die zentralen Erkenntnisse



01 Kompetenzen

- Aus- und Weiterbildung stärken
- Effizienz und Resilienz austarieren
- Selbsthilfe der Bevölkerung
- Netzwerken und Austausch

02 Krisenmanagement

- Neue Definition kritischer Infrastruktur
- Vulnerabilitätsanalyse
- übergreifende Versorgungsinteressen
- Krisenbetrieb testen

03 Gerechtigkeit

- Neue Gerechtigkeits- und Verteilungsfragen: Resilienz der Bevölkerung aufbauen
- gesamtstaatliche und -gesellschaftliche Maßstäbe als Entscheidungsgrundlage notwendig

Themenforum Produktivität & Lieferketten



→ Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Produktivität und Lieferketten?

- Im Fokus standen:
 - Stand der Forschung
 - Anforderungen aus der Praxis
 - Erfahrungen aus Pionierbetrieben
 - Erkenntnisse aus Projekten zur strategischen Unternehmenssteuerung
- Speaker*innen: Dr. Britta Stöver (Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforschung), Reiner Bildmayer (SAP SE), Lothar Hartmann (memo AG), Steffen Schmitz (Central Europe Region), Eva Schubert (BMAS)

Die zentralen Erkenntnisse



01 Strukturwandel

- volkswirtschaftliche Gesamteffekte durch den Klimawandel
- v. a. Hitze führt zu Abnahme der Produktivität
- Wohlbefinden am Arbeitsplatz muss erhalten bleiben

02 Nachhaltigkeit

- ganzheitlich im Unternehmen umsetzen
- Fürsorgepflicht für Mitarbeiter*innen
- Wir-Gefühl stärken
- Beteiligung am Gemeinwohl

03 Strategieansätze

- Klimaschutz
- Klimaanpassung (Diversifizierung von Lieferketten)
- Prävention
- Flexibilität
- Investitionen
- effektive Anreize schaffen

Themenforum Kommunikation



→ Der Klimawandel erfordert ein Umdenken in der Arbeitswelt. Welche Rolle spielt dabei Kommunikation? Wie kann diese in der Klimatransformation unterstützend wirken?

- Im Fokus standen:
 - grundlegende Hinweise zur Arbeitswelt als Kommunikationsraum
 - empirische Erkenntnisse über gesellschaftliche Veränderungen und sozialen Zusammenhalt
 - Identifikation der kommunikativen Herausforderungen für Unternehmen und Beschäftigte
- Speaker*innen: Prof. Dr. Astrid Krause, Dr. Gerhard Fehr, Rüdiger Schüller, Laura-Kristine Krause, Carel Mohn

Die zentralen Erkenntnisse



01 Emotionen

- Fakten und Handlungsnotwendigkeit sind bereits vielen bekannt
- Emotionen in der Klimakommunikation berücksichtigen
- Faktenwissen ist für Verhaltensänderung weniger ausschlaggebend
 - Emotionen
 - finanzielle Anreize
 - sozialer Druck
- Shaming/blaming vermeiden

02 Aktivierende Kommunikation

- Das Thema Klimakrise gehört an jeden Arbeitsplatz
- Orientierung bieten durch
 - Kompetenz und Fachwissen
- Handlungsbereitschaft ausstrahlen und Hilfestellung geben
- Feedback einholen
- Positiv kommunizieren und change agents bestärken

03 Strategieansätze

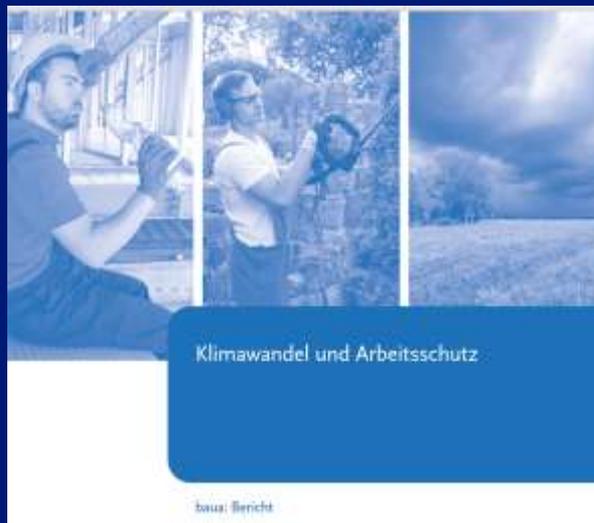
- Mut zusprechen: Raum für Experimente und Innovationen kommunizieren
- Plattformen für best-Practice-Austausch und Kooperationen schaffen
- Forschung in Kommunikation einbinden: Wie denken Menschen über Klimathemen?



- Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sichern
 - Motivation und Arbeitsfähigkeit
 - Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit
- Vorgehen ASuG
 - Multi-Stakeholderprozess diskursiv Lösungen erarbeiten
 - Wissenschaft, Sozialpartner, Sozialversicherungen, Praktiker*innen einbeziehen

Weiterführendes Material

<https://www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Berichte/Gd108.html>



Arbeitsschutz im Klimawandel – Solare UV-Belastung bei Arbeit im Freien

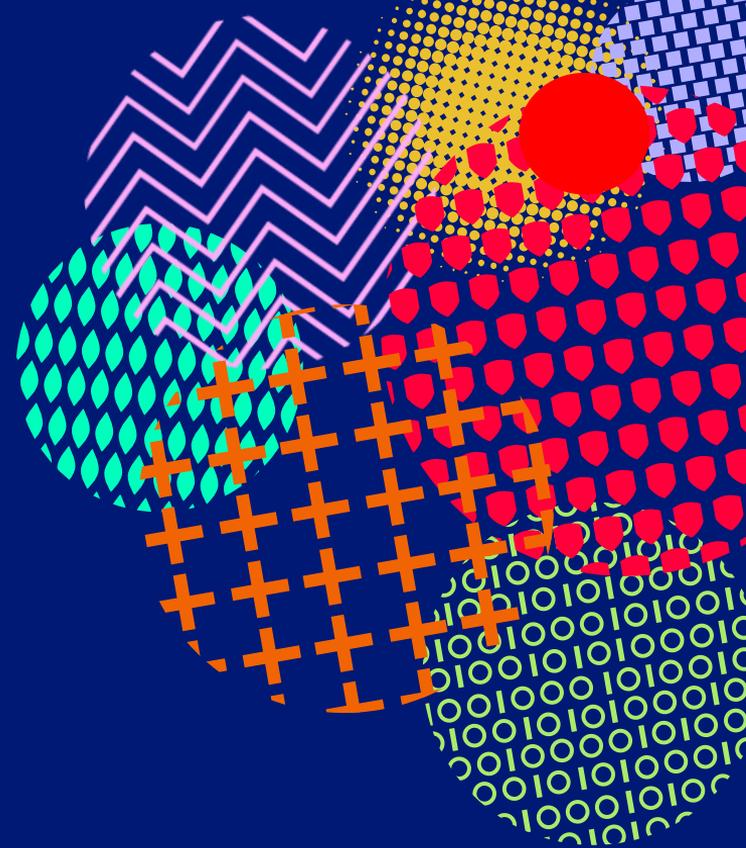
Ergebnisse eines Fachgesprächs

Stefan Bauer², Andreas Wojtyciak¹, Erik Romanus³, Thomas Alexander¹

baua: Fokus

Die Folgen des Klimawandels sind bereits weitreichend und auch der Arbeitsschutz ist gefordert, auf veränderte Arbeitsumgebungsbedingungen zu reagieren. Vor allem Beschäftigte im Freien sind betroffen, für die sich neben heißen Sommertagen aus einer hohen Belastung durch ultraviolette (UV-) Strahlung der Sonne ein Gesundheitsrisiko ergibt. Die Anzahl soniger Tage hat in Deutschland bereits zugenommen. Niedrig-Ozon-Ereignisse führen zu intensiver UV-Strahlung und auch ein verändertes individuelles Verhalten beeinflusst die Höhe der UV-Exposition. Im Rahmen eines Fachgesprächs diskutierten Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Arbeitsschutz und Politik das Thema, um Handlungs- und Forschungsbedarfe abzuleiten.

**Vielen
Dank!**



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales